

27.08.2024 – 10:00 Uhr

FHNW; Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW: «You Can Break a Rock With an Egg» – Diplomausstellung, Institute Art Gender Nature



Anbei erhalten Sie eine Medienmitteilung der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW.

Medienmitteilung, 27. August 2024

«You Can Break a Rock With an Egg» – Diplomausstellung, Institute Art Gender Nature, Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW

Mit « You Can Break a Rock With an Egg », der diesjährigen Diplomausstellung der Bachelor- und Master-Studierenden des Institute Art Gender Nature (IAGN) ist die Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW (HGK Basel) vom 31. August 2024 bis 15. September 2024 bereits zum neunten Mal im Kunsthaus Baselland zu Gast. Die Ausstellung umfasst neue Arbeiten von über 50 aufstrebenden Künstler:innen und setzt die langjährige Zusammenarbeit am neuen Standort des Kunsthaus Baselland in unmittelbarer Nähe des Campus Dreispitz der HGK Basel FHNW fort.

Um den besonderen Charakter einer Diplomausstellung in einer renommierten Kunstinstitution und in der Ausbildung von Künstler:innen, die sich am Übergang vom vertrauten Umfeld einer Kunsthochschule zu den Herausforderungen der Arbeit als professionelle Kunstschaaffende befinden, zu unterstreichen, wird die Ausstellung jeweils von renommierten Gastkurator:innen gemeinsam mit Chus Martínez, Leiterin Institute Art Gender Nature (IAGN) an der HGK Basel FHNW, kuratiert. Anlässlich des neuen Standortes und der neuen Nachbar:innenschaft ist dies in diesem Jahr Ines Goldbach, Direktorin des Kunsthaus Baselland.

«Dies ist unsere erste Diplomausstellung im kürzlich eröffneten neuen Gebäude des Kunsthaus Baselland», stellen die beiden Kuratorinnen Ines Goldbach und Chus Martínez fest. «Daher haben wir uns entschieden, erneut gemeinsam anzutreten: so wie bereits 2016, als wir erstmals gemeinsam die Diplomausstellung kuratierten.»

Fast ein Jahrzehnt später ist die Ausstellung der neu produzierten Arbeiten der Bachelor-Studierenden im dritten Jahr und Master-Studierenden im zweiten Jahr des Institute Art Gender Nature (IAGN) an der HGK Basel FHNW zu einem festen Bestandteil des Basler Kulturkalenders geworden. Beide Kuratorinnen, Dozierende und die Teams des IAGN und des Kunsthaus Baselland haben fast ein Jahr an der Konzeption und Produktion der speziell für diesen Anlass geschaffenen Werke gearbeitet.

Der diesjährige Titel der Ausstellung – «You Can Break A Rock with an Egg» (Du kannst einen Felsen mit einem Ei

zerbrechen) – bezieht sich auf ein altes chinesisches Sprichwort und zugleich schwingen darin die aktuellen Bemühungen von Kunstschaffenden in unserer Gesellschaft mit. Allen beteiligten Künstler:innen ist gemeinsam, dass sie darauf bestehen, an die Notwendigkeit des Unmöglichen zu glauben: eine gleichberechtigte Gesellschaft, eine Gesellschaft, die mit den Werten und dem Respekt für alle Lebensformen lebt sowie die Möglichkeit, ein Leben im Gleichgewicht, in der Erfahrung von Kunst und Kultur zu führen.

Jedes einzelne Werk blickt auf eine persönliche und spezifische Weise zugleich ins Innere des Geistes und auf unsere Welt. Alle Arbeiten laden ein, ihrem Pfad zu folgen und unseren Geist von den Zwängen und Verpflichtungen des Alltags zu befreien. Die Auseinandersetzung mit der Materialität der Welt ist zusammen mit dem Schaffen von Erfahrungen, die ein Gefühl der Fürsorge, eine Verantwortung gegenüber der Natur sowie ein Engagement für poetische und fantastische Welten fördern, in der Ausstellung sehr präsent.

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel

Institute Art Gender Nature (IAGN)

Anna Francke

Öffentlichkeitsarbeit

anna.francke@fhnw.ch

T +41 61 228 43 25

Technikpartner: Tweaklab

Medienpartner: Radio X

«You Can Break a Rock With an Egg»

Ausstellungsprogramm

Pressepreview Freitag, 30. August 2024, 11:00

Vernissage Freitag, 30. August 2024, 17:00 – 21:00

Ausstellung 31. August 2024 – 15. September 2024

Finissage Sonntag, 15. September 2024, 15:00 – 17:00

Azadbek Bekchanov, Mykki Blanco, Raffaella Boss, Adriana Brantuas Arijón, Xavier Coronel, Anna Dettwiler, Dominic Jan Dietschi, Sophie Diggelmann, Yana Dyl, Tatjana Erpen, Sabrina Fässler, Daniela Flores Arias, Svenja Gansner, Alex Ghandour, Alma Herrmann, Oleksandr Holuik, Charlotte Horn, Jasmine Noemi Jetzer, Salome Jokhadze, Pallavi Keshri, Lale Keyhani, Tim Kummer, Lena Laguna Diel, Nina Lazzarini, Sara Løve Daðadóttir, Jael Ludewig-Kedmi, Nora Lune, Luise Maier, Jorge Morocho Ibarra, Arbesa Musa, Madeleine Noraas, Viola Oppizzi, Alberto Papparotto, Timo Paris, Shanti Pérusset, María Sabato, Salphinah Savin, Odilia Flurina Senn, Lois Leon Siegenthaler, Rea Siegrist, Claudius Skorski, Yara Solenthaler, Nicolas Spycher, Elio Nicodemo Stricker, Thea Stucki, Jasmin Tanner, Alice Tioli, Kateryna Vysoka, Babette Walder, Lorenz Walter Wernli, Hugo Willemin, Gerta Xhaferaj, Franca Fay Zanetti

Kuratiert von Ines Goldbach und Chus Martínez

Kuratorische Assistenz: Emily Harries; Öffentlichkeitsarbeit: Anna Francke

Programm

Vernissage: Freitag 30. August 2024, 17:00 – 21:00

17:15 Begrüssung und Einführung Ines Goldbach und Chus Martínez

Performances

17:45 Azadbek Bekchanov

18:35 Sabrina Fässler

19:35 Charlotte Horn

18:00 Franca Fay Zanetti

18:45 Salphinah Savin

19:50 Alberto Papparotto

18:20 Raffaella Boss

19:15 Hugo Willemin

20:25 Odilia Flurina Senn

Abend mit Performances: Donnerstag 5. September 2024, 18:00 – 20:00

Mit Sabrina Fässler, Salphinah Savin und Franca Fay Zanetti

Finissage: Sonntag 15. September 2024, 15:00 – 17:00

Mit Performances von Azadbek Bekchanov, Raffaella Boss, Sabrina Fässler, Charlotte Horn, Odilia Flurina Senn und Hugo Willemin

Öffentliche Führungen

Sonntag 1. September 2024, 15:00 und Sonntag 8. September 2024, 15:00

Donnerstag 12. September 2024, 18:30, mit Ines Goldbach

Weitere Informationen: dertank.ch/diplom-2024

Kunsthaus Baselland

Helsinki-Str. 5, 4142 Münchenstein/Basel office@kunsthautbaselland.ch kunsthautbaselland.ch

Öffnungszeiten: Di – Fr 11:00 – 18:00, Do 11:00 – 20:00, Sa / So 11:00 – 17:00

Während Kunsttage Basel: 31. August – 1. September 2024 11:00 – 18:00

Die Ausstellungsräume sind rollstuhlgängig (Eingang via Helsinki-Strasse).

Die Ausstellung ist Teil der Kunsttage Basel (30. August – 1. September 2024) kunsttagebasel.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Über 13 600 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1 300 Dozierende vermitteln in 34 Bachelor- und 22 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch

Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW

Zukunft gestalten – Mit 1'000 Studierenden, Dozierenden und Mitarbeitenden ist die Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW eine facettenreiche Lern-, Lehr- und Forschungsgemeinschaft, die gesellschaftlich relevante Diskurse aufgreift, definiert, in Theorie und Praxis vorantreibt und so künftige Kulturen entwirft. Die HGK Basel FHNW bietet Bachelor- und Master-Studiengänge sowie ein breites Weiterbildungsprogramm in den Bereichen Kunst, Design und Vermittlung an.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch/hgk

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Dominik Lehmann
Leiter Kommunikation FHNW
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch
T +41 56 202 77 28
dominik.lehmann@fhnw.ch
www.fhnw.ch

Medieninhalte



Salome Jokhadze bei der Arbeit an ihrem Diplomprojekt, Institut Kunst Gender Natur HGK Basel FHNW, 2024, Foto: Christian Knörr



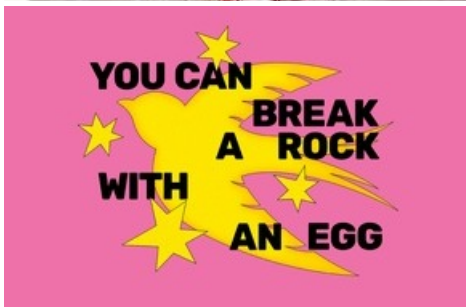
Alberto Papparotto beim Vorbereiten einer Probe für sein Diplomprojekt, Institut Kunst Gender Natur HGK Basel FHNW, 2024, Foto: Christian Knörr



María Sabato bei der Arbeit an ihrem Diplomprojekt beim Kunsthaut Baselland, 2024, Foto: Christian Knörr



Claudius Skorski bei der Arbeit an seinem Diplomprojekt in den Campus.Werkstätten der HGK Basel FHNW, 2024, Foto: Christian Knörr



Visual «You Can Break a Rock With an Egg», HGK Basel FHNW